



Glauburg, 06.07.2022

Arbeitskreis Netzwerk Frühe Hilfen Ost am 11.05.2022

Anwesend: Siehe Liste

1. Erfahrungsberichte der Teilnehmer

Frau Strauch begrüßt alle Anwesenden.

Alle Anwesenden stellten sich und evtl. Neues im Rahmen der Frühe Hilfen vor: Frau Pellegrini berichtete, dass alle Kurse wieder angeboten werden und sehr gut besucht sind. Frau Particke berichtete von ihrer Arbeit, die derzeit viel zu Hause ist aufgrund ihres Gesundheitszustandes. Die beiden Familienzentren Büdingen sowie Nidda berichteten von ihren Angeboten und dass die Einzelberatungen zunehmend sind. Seitens des Frauennotruf wurden die Werbemaßnahmen vorgestellt.

Schön war, dass neue Teilnehmer begrüßt werden konnten zum einen Frau Linneberger aus Büdingen, die ein kleines Familienzentrum betreibt und davon berichtete. Frau Neisel vom ASD, die kurz über ASD und ihre Arbeit erzählte. Der ASD in Büdingen hat sich in den letzten zwei Jahren komplett neu aufgestellt.

2. Neues von Frühe Hilfen aus dem Wetteraukreis

Romy Nickel berichtet vom Sachstandsbericht der Familienhebammen, des Weiteren dass im Oktober zwei Tage ein Frühe Hilfen Mobil da sein wird. Dies soll am Dienstag des Kalten Marktes in Ortenberg sein, vorher mit einer Werbefahrt durch die Wetterau tingeln.

Das Rote Köfferchen muss evtl. neu hergestellt werden, da es bei der Produktion Probleme gab. Aber es soll noch verteilt werden.

Sie berichtete vom Familientag der am 9.11. unter dem Motto Mental Load stattfinden wird. Wahrscheinlich in Bad Vilbel und man hofft auf Präsenz.

3. Verschiedenes - Es gab keine Anmerkungen mehr

Das nächste Treffen soll am 20.09.2022 um 14:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Stockheim stattfinden.

Aufgestellt Strauch

Teilnehmerinnen:

Romy Nickel

Sabine Particke

Anna Particke

Maybrit Weismantel

Eugenia Pellegrini

Henrike Strauch

Jeanette Stragies

Helga Schäfer

Martina Klotz

Gabi Jäger-Duda

Barbara Unger

Veronika Neisel

Frau Hortense-Wischka

Frau Linneberger